

NIEDERSCHRIFT SchulA/0005/2021

über die Sitzung des **Schul- und Sportausschusses der Stadt Billerbeck** am
18.11.2021 im Sitzungssaal **des Rathauses**.

Vorsitzender:

Herr Marco Lennertz

Ausschussmitglieder:

Herr Peter Rose

Vertretung für Frau
Heike Ahlers

Herr Frederik Salomon
Frau Hanna Hüwe
Herr Thomas Jakobi
Frau Margarete Köhler

Sachkundige Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW:

Herr Patrick Dieker

Ausschussmitglieder:

Herr Christof Peter-Dosch

Vertretung für Frau
Sophie Scholz

Herr Norbert Suchanek

Vertretung für Frau
Michaela Hartstock

Frau Irmgard Ueding

Vertretung für Frau
Birgit Schulze Wierling

Sachkundige Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW:

Herr Prof. Dr. Dr. Thomas Witulski

Beratende Mitglieder gemäß § 85 Abs. 2 Schulgesetz:

Frau Anne Bölte

Herr Thorsten Wellenkötter

Herr Thomas Wischnewski

Von der Verwaltung:

Herr Hubertus Messing

Herr Martin Struffert

Frau Rebecca Hilmer

Herr Rainer Hein

Schrifführerin:

Frau Ute Höning

Beginn der Sitzung:

18:00 Uhr

Ende der Sitzung:

20:00 Uhr

Der Vorsitzende, Herr Lennertz, stellt die form- und fristgerechte Einladung zu dieser Sitzung fest. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung

1. **Antrag der CDU Fraktion vom 19.09.2018**
hier: Neuorganisation bzw. Überprüfung der Schülerbeförderung
Herr Lennertz teilt mit, dass der eingeladene Gast von der Fa. Planersocietät aus Dortmund erkrankt ist und schlägt vor, den TOP 1 zu vertagen.
Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2. **Klimafolgengerechte Schulhofumgestaltung (Don-Bosco-Schulgebäude)**
Frau Hilmer erläutert anhand einer Präsentation die derzeitige Schulhofsituation und betont die Notwendigkeit einer Konzepterarbeitung für eine klimagerechte Umgestaltung des Schulhofes. Aufgabe sei es, nun ein gesamtheitliches Konzept mit der Schule (Lehrern + Schülern) zu erarbeiten.
Herr Peter-Dosch regt an, eine Dachbegrünung des Gebäudes mit in Betracht zu ziehen – worauf Frau Hilmer diese Überlegungen ebenso bestätigt, aber bezüglich der Statik des Gebäudes eine Prüfung stattfinden müsste.
Frau Köhler kritisiert, dass es nur ein Angebot hinsichtlich des Planungsauftrages gibt und schlägt vor, die Schülerschaft noch ein weiteres halbes Jahr mit der Erarbeitung von Ideen / Vorschlägen zu beteiligen.
Den Vorschlag von Frau Köhler aufgreifend, schlägt Herr Peter-Dosch vor, eine Zusammenarbeit von Planungsbüro und Schülern anzustreben.
Der Schulleiter Herr Wischnewski begrüßt diesen Vorschlag und weist darauf hin, dass ebenso die Schüler der AFG mit ins Boot geholt werden sollten und auf jeden Fall zu berücksichtigen ist, dass die Betreuung des Projektes nicht durch die Lehrerschaft geleistet werden kann.

Beschlussvorschlag für den Rat:

Die Verwaltung wird mit der Beantragung von Fördermitteln zur klimafolgengerechten Umgestaltung (Entsiegelung) des Schulhofes der Gemeinschaftsschule (Don-Bosco-Schulgebäude) beauftragt. Ferner wird die Verwaltung mit der Vergabe einer Konzepterstellung beauftragt (siehe Nicht-Öffentlichen Teil).

Stimmabgabe: einstimmig

3. Nutzung der Räume im Untergeschoss des ehemaligen Realschulgebäudes

Herr Messing erläutert die Sitzungsvorlage. Wünschenswert für die nächsten zwei Jahre ist die bewährte Nutzung als Kindergarten, da die Sanierung bzw. der Abbruch eines anderen Kindergartens erforderlich wird. Nach Rücksprache mit den Schulen gibt es keine Einwände gegen die weitere Nutzung, da kein zwingender Schulraumbedarf besteht. Nach diesen zwei Jahren könne dann über weitere Nutzungsmöglichkeiten (Musikschule, VHS) nachgedacht werden.

Zudem ist diese Lösung sicherlich die wirtschaftlichste Lösung.

Herr Struffert betont, dass der kindergartengerechte Ausbau bereits erfolgt ist – einschl. Gestaltung des Außengeländes.

Frau Köhler erkundigt sich, ob der ehemalige Fahrradkeller noch der Kunstraum sei. Ein vernünftiger Kunstraum sei ebenso erstrebenswert. Herr Messing entgegnet, dass dieses im Rahmen des Raumkonzeptes der AFG berücksichtigt werde.

Beschlussvorschlag:

Die Räume im Untergeschoss des Geschwister Eichenwald Gebäudes werden auch zukünftig nicht durch die AFG Schule genutzt und stehen einer außerschulischen Nutzung (Kindergarten, VHS, Musikschule etc.) zur Verfügung.

Stimmabgabe: einstimmig

4. Austausch zu gemeinsamer Digitalisierungsstrategie der Schulen in Billerbeck

Herr Messing berichtet, dass im Rahmen der Digitalisierung schon jetzt viel erreicht wurde. Die Grundversorgung ist gut abgedeckt. Jetzt stehe die 1:1 Ausstattung der Schüler an. Dieses stellt sowohl einen logistischen als auch finanziellen Kraftakt dar.

Angestrebt sind Gespräche mit den Schulleitungen und die Beantragung weiterer Fördermittel. Die Stadt Billerbeck kann nicht Kostenträger für die Anschaffungen sein, so dass auch eine Eigenleistung der Eltern mit in Betracht gezogen werden muss – unter der Berücksichtigung ihrer finanziellen Möglichkeiten.

5. Mitteilungen

5.1. Bericht Gesamtschulausschuss - Herr Messing

Herr Messing berichtet über die Tagung des Gesamtschulausschusses (s. Anhang).

6. Anfragen

6.1. Installation Wasserspender - Herr Salomon

Herr Salomon erkundigt sich nach dem Sachstand "Wasserspender".

Herr Messing erläutert, dass die Anschaffung der Wasserspender über das Förderprogramm der Sparkassen-Stiftung ausgesetzt ist. Er weist darauf hin, dass Frau Dirks mitgeteilt hat, dass ein LEADER Förderansatz gewählt wurde und vor 14 Tagen ein Auftaktgespräch in der Gemeinde Nottuln stattgefunden hat. Es sollen einheitliche Wasserspender definiert werden – sowohl für die Schulen als auch für den öffentlichen Bereich. Im Rahmen des LEADER Projektes soll Wasser als Grundnahrungsmittel verstanden werden – keine zusätzliche Aufbereitung. Das Wasser soll künftig in Flaschen an Zapfstationen abgefüllt werden. Die Kosten für die Errichtung der Zapfstationen werden auf 10 bis 20 T EUR geschätzt.

Ein weiteres Treffen im Rahmen des LEADER Projektes ist im Januar 2022 bei der Stadt Coesfeld geplant.

6.2. Weihnachtsmarkt - Frau Hüwe

Frau Hüwe erkundigt sich nach den Corona-Regeln auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt.

Herr Messing teilt die maßgeblichen Regelungen für Besucher und Standbetreiber mit.

Anmerkung:

Aufgrund der aktuellen Coronalage wurde der Weihnachtsmarkt 2021 abgesagt.

Marco Lennertz
Vorsitzender

Ute Höning
Schriftführerin